



119
N



1. Gratulation der Schulerischen Familie, zu
der feyertzigen Friedrich Albrecht zu Hahall
Beyerdung Vermählung
2. Gratulation an den Philosop Franz Adolph zu
Anhalt der studirenden Jugend in Halle, da
er ihm, nachgeordnitem Reize mit dem
Regiment an der Reise eingewickelt, 1763.
3. Stuze an dem Quar der Wur für den Jes
rat Joh Friedrich Becker, von seiner
Vattem, Berlin, 1762.
4. Grüß, an den absterbend Joh Piltz
pastor an der Montz Kirch in Halle, da Luthe,
Kirch Gymnasy Leipz, 1762.
5. von dem Reise Collegio Leipz, 1762
6. der Lutherischen Ministry Leipz, 1762
7. Joh Andr Stephan und Marin Sophia Steph,
ein geborene Gruenerin, 1762.
8. Swelife Wollendung Sophien Elisabeth von
Birmar geborene von Emberck, die preussische
Wesim rat H Franz Christoph von
Birmar geborene von Gomastin, Stodal, 1762.
9. Freud be Zeugung an der Vermählung fl
Christ Fred Carl Grav zu Castel mit Cather
Hedwig Grav an Castel, von der Wau alt
be der Wau, 1761.
10. von der jüngsten Grav in Leipz, 1761.
11. Gratulation an der Wau mit geborene geborene
Grav in Leipz Charl Joh Stolberg geborene Tag
von der Wau, 1762.

Der
Durchlauchtigste Fürst und Herr,

S E R N

Frantz Adolph,

Fürst zu Anhalt ꝛ.

rückten,

nach siegreich geendigten Kriege,

mit

den unterhabenden Regimente,

den 3ten März 1763.

in Halle wieder ein.

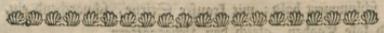
Höchst Denselben

legten

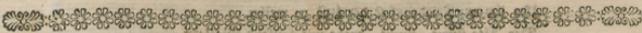
untenbenannte allhier Studierende

ihre ehfurchtsvollen Wünsche

unterhängigt zu Füßen.



Halle, den 19. März 1763.



Gedruckt mit Gendelischen Schriften.

14





Recitatio.

Ihr Donner schweigt, die uns umfürmten,
Die reich auf Leichen ehürnten
Und, rasend, tödtende Blitze spien!
Von Lappland bis zum stolzen Wien,
Vom träben Saarstrom bis zur kalten Wolga,
Vom Rhein bis zu den Pyrenäen
Schließt man nun Janus Tempel zu;
Man spricht von sicherer Ruh
Und -- Friederichs Trophäen.
Gleich einer Wolke,
Steigt Dank und Weihrauch jetzt von jedem Volke
Zum segnenden Himmel hinauf.

Arie.

Ihr Mäusen! umkränzt eure Leier!
Ihr Grazien tanzt heut freier.
Und fühlet den Schwung der Natur.
Nie wehten die Zephyrs gelinder;
Nie sproßten die Blumen geschwinder,
Irene begeistert die Flur.

Recitatio.

Dort stützt sich gähmend Mars auf Mörser;
Wischt an sein blutig Schwert und stekt es langsam ein.
Er schlummet bald; mit krauser Stirne, schnarchend ein,
Und lose Knaben, gleich den Liebesgöttern,
Ziehn, durch Irenen stark, den einen Mörser fort,
Um ihn am Friedensfest der Luft zu weihn.
Der Alte stürzt, flucht, droht mit tausend Wertern
Und, schimpfend, schläft er wieder ein.

Die Jephirs lachten laut; als sie ihn fallen sahn.
Nun wagen es selbst Graziën, sich ihm zu nah'n;
Sehn mit den Musen schauernd froh ihn an
Und fürchten sein Erwachen.

- „Schnarcke, rauher Kriegesgott!
- „Schlaf auf ewig ein.
- „Seh bei Scherz und Wein
- „Unser Enkel Sport.
- „Deine Feuerröhre
- „Tödten niemals mehr.
- „Sicherer Musen Chöre
- „Tanzen um dich her.

Recitativo.

So kehret denn zurück, erhabne Krieger!
Ihr edles Muster künftiger Sieger,
Empfangt den Lorbeerkranz, den euch die Muse slicht.
Legt Helm und Schild beiseit, entranzelt das Gesicht
Und fühlet heut den Frieden.

Arie.

Nun, Schäfer, spielt in sicherer Spur.
Lernt von der Machtigal Natur
Und horcht: wie Echo, wann ihr singet,
Den Ton aus Wollust wiederbringet.
Nun darf in Dörfern und in Mauern
Die Nymphe nicht mehr einsam trauern.
Der Schnitter Chor, in bunten Reihn,
Verwünscht den Mars und eilt, der Ceres sich zu weihn.

R. A.

Recitativo.

So komm denn, unbefiegter Held!
Und führe die geharnschten Scharen,
Die Preussens Feinden schrecklich waren,
Siegreich zu unsern Thoren ein.
Franz Adolph kommt; ihr Musen laucht!
In jedem Wasserfalle
Kaufcht euer Lied die Saale nach.
Beglückt seid ihr. Beglückt bist du, o Halle!
Der Fürst, der Held! kehret bei dir ein
Und will und kann dein Schutzherr sehn.
Ja, wir verehren euch, ihr Helden,
Die Zosowshütz und Prag, Collin und Breslau kennt;
Die Leutchen, Liegnitz rühmt; die Zörgau, Schweidniz nennt
Und deren Thaten späteste Enkel melden.
Dass Friedrich Frieden schenkt; dass Preussens Ruhm nicht faul,



Das ist auch euer Ruhm; *der Ruhm ist die Krone der Tugend*
Das, Helden Anhalts, ist der Stoff zu unserm Dank.

Urie.

Der Fels, den Sturm und Bütz umzogen,
Zersprengt die Wit geschwollner Wogen
Und schleudert ihren Schaum ins Meer. **E.**
Ihr, Feinde Preußens, flieht den Felsen;
Verehrt ihn mit gebognen Häfen.
Fern kam er Leitfern seyn; doch nah zerschellet er.

B. A.

Recitatio.

Und nun fließt sanfter, fromme Töne;
Accord und Schwung sey nun harmonischer.
Bewundert die Durchlauchte Schöne;
Bellona führt Sie zu uns aus Paphos her.
Ihr gnädger Blick und Ihre holden Mienen -- --
Erlöhne, Muse, dich, sie zu verdienen.
Verehrt in Ihr Minervens Zugend,
Ephereus Reiz, den Reiz der Jugend;
Hör, wie die Grazie den Silberten belebt,
Mit ihr durch Saiten stürmt, dann schmeichelnd durch sie waltet
Und wie das Echo wiederhallt,
Wann Ihr begeistert Lied jetzt sinkt und jetzt sich hebt
Und -- doch, Durchlauchtigste, vergieb den matten Bildern,
Wenn sie Dein Lob nicht würdig schildern.
Du, die Franz Adolphs Herz bezwang,
Sei unser festlichster Gesang.

Chor.

Lebe lang, erhabnes Paar!
Die von Dir geliebten Musen
Weißen, mit ehrfurchtsvollen Busen,
Dir die reinsten Wünsche dar.
Borsicht! schütze deine Freuden,
Ström auf Sie dein Wollergehn!
Halle müßte sters in Beiden
Dankbar seinen Schutzgott sehn!

B. A.



K. Arens, aus Westphalen.
 S. A. Abeck, aus der Mark.
 S. J. Aven, aus Pommern.
 T. Augustini, aus d. Hollsteinschen.
 J. A. Babloer, aus Magdeburg.
 J. Bendien, aus dem Hollsteinschen.
 A. S. E. von Berg, a. d. Mecklenburg.
 S. W. von Berward, a. d. Westphal.
 D. S. von Bersward, a. d. Westphal.
 J. C. E. Bertram, aus Bernburg.
 J. A. Bertram, aus Bernburg.
 J. S. Bickenfock, a. d. Hollsteinsch.
 C. W. von Bismarck, a. d. Altmark.
 S. A. Blahn, aus Ostfriesland.
 A. E. Bode, aus dem Nubaltischen.
 B. Bodeker, aus dem Hollsteinschen.
 J. A. Braunbebens, a. d. Nubaltisch.
 J. A. Brinckmann, a. d. Hollsteinsch.
 E. W. Brohm, aus der Altmark.
 J. P. Brumbard, a. d. Waldeckischen.
 A. Caspari, a. den Schaumurgischen.
 H. Chemnitz, a. dem Hollsteinschen.
 J. A. Cöler, aus dem Bernburgischen.
 J. C. Crois, aus dem Hollsteinschen.
 J. C. Crüsmann, a. d. Westphalischen.
 S. Dallaus, a. d. Magdeburgischen.
 D. Dauides, a. d. Westphälischen.
 J. C. A. S. von Deuteform, a. d. Mark.
 A. C. Döeing, aus Bernburg.
 J. J. Deutenmüller, a. d. Hollstein.
 S. C. Esmarck, a. d. Hollsteinschen.
 Woers, a. d. Händwertschen.
 G. W. Eylers, a. d. Mecklenburgischen.
 J. S. Fabricius, a. d. Hollsteinschen.
 J. Franckenhoff, aus Westficht.
 G. L. Feiccius, aus Pommern.
 J. S. Gebauer, aus Halle.
 J. D. Gendert, a. d. Hollsteinschen.
 E. Gies, aus Pommern.
 J. S. Giesler, aus der Mark.
 J. C. L. Gilbert, a. d. Mittelmark.
 J. L. D. Gilbert, a. d. Mittelmark.
 J. W. Gleim, a. d. Halberstädtischen.
 S. Gorgolius, aus der M. i. i. n. e.
 C. von Goue, a. d. Hildesheimischen.
 J. P. Greerens, a. d. Hollsteinschen.
 G. W. Groel, aus Pommern.
 K. Gänber, a. dem Halberstädtischen.
 S. M. Gurfeldt, a. d. Hollsteinschen.
 J. S. C. Sagen, a. d. Halberstädtischen.
 S. S. Sahn, a. d. Hollsteinschen.

J. C. Sahn, a. d. Hollsteinschen.
 E. Saccius, aus Westphalen.
 J. A. Saring, aus Bernburg.
 J. Sargen, a. d. Hollsteinschen.
 J. B. Sogius, aus Ostfriesland.
 J. Sellmann, a. d. Hollsteinschen.
 E. M. C. Semmings, a. d. Hollsteinsch.
 S. D. Serold, aus Bernburg.
 J. Serold, aus der Altmark.
 J. L. Serose, aus Jsenburg.
 S. Serbst, aus Westphalen.
 S. A. Herzog, aus Bocklar.
 B. H. Hoffmann, a. d. Hollsteinschen.
 S. Hoffmann, aus Schlesien.
 S. H. Hoffmeier, aus Bernburg.
 J. S. Holzmann, aus Ederben.
 J. A. König, aus Magdeburg.
 S. P. Kusmann, a. d. Hollsteinschen.
 E. M. P. Lebens, a. d. Hollsteinschen.
 D. Jessen, a. dem Hollsteinschen.
 P. Jüngers, a. d. Hollsteinschen.
 J. C. S. von Jzenplitz, a. d. Altmark.
 J. S. J. Jungheim, a. d. Halberstädt.
 S. Kable, aus Magdeburg.
 A. Kall, aus dem Hollsteinschen.
 M. A. Kaut, a. dem Pommerschen.
 D. S. Knefel, aus Bückeburg.
 J. G. Keller, aus Schlesien.
 J. C. P. Klevenow, aus Pommern.
 J. G. Klunger, a. d. Mansfeldischen.
 C. S. Kvanel, aus Mecklenburg.
 T. A. G. Kräger, aus Berlin.
 Krug von Tidda, aus Halle.
 J. C. O. Kruse, aus Halberstadt.
 J. S. Kruse, aus Westphalen.
 J. C. S. Kruse, aus Westphalen.
 W. C. von Rupperwols, aus Schlesien.
 S. A. Lange, a. dem Hollsteinschen.
 S. L. von Langen, a. d. Mecklenburg.
 J. G. Laas, aus Halle.
 W. C. S. Langheim, a. d. Hollstein.
 J. G. A. Lehmann, aus Spandau.
 S. D. Lentz, aus Ostfriesland.
 S. Lindemann, aus Bückeburg.
 J. D. Löhn, aus Pommern.
 S. Lereuzen, a. d. Hollsteinschen.
 P. Lereuzen, a. d. Hollsteinschen.
 C. Lentz, aus Ostfriesland.
 J. M. Machsprang, a. d. Hollsteinsch.
 J. D. Mahmann, aus Halberstadt.
 E. Meynen, a. dem Hollsteinschen.

W. E. Weier, aus Westphalen.
 C. S. Wickwitz, aus Pommern.
 J. Morgenbesser, aus Schlesien.
 J. S. Wüller, a. d. Hollsteinschen.
 J. A. Wüller, aus Magdeburg.
 J. S. Neumann, a. d. Hollsteinschen.
 C. S. J. Wofe, a. d. Braunschweigisch.
 J. G. Wodmann, aus Esthen.
 L. W. von Oertz, a. d. Mecklenburg.
 J. S. Osprechhaus, aus Westphalen.
 S. W. Pachaly, aus Schlesien.
 H. D. Peitbmann, aus Westphalen.
 A. Peterken, a. d. Hollsteinschen.
 C. G. Peterken, a. d. Hollsteinschen.
 H. L. Peterson, aus Vithauen.
 T. Petri, aus Westphalen.
 P. S. Peguillen, a. d. Magdeburg.
 S. L. Pflug, aus Potsdam.
 S. S. E. Pflüger, a. d. Halberstädtisch.
 J. S. Piel, a. d. Hollsteinschen.
 S. G. Plezky, a. d. Hollsteinschen.
 S. Pfen, aus der Altmark.
 C. C. Reckers, aus Westphalen, d. N. B.
 S. C. Reichenbach, a. d. Hollsteinsch.
 H. S. Reichenbach, a. d. Hollsteinsch.
 J. S. Reiche, a. d. Halberstädtisch.
 J. S. Reiche, a. d. Magdeburgisch.
 L. L. G. Reismann, a. Emmerich.
 C. Renner, aus Danzig.
 J. Renner, aus Danzig.
 G. L. G. von Reubin, a. d. Anhaltisch.
 C. G. Richter, aus Esthland.
 D. S. Richter, aus Berlin.
 G. S. Rochell, aus Westphalen.
 J. W. Robden, aus Hesse Cassel.
 J. S. Roloff, a. d. Halberstädtisch.
 J. C. Rosenfeldt, aus Berlin.
 S. B. Runze, aus der Neumark.
 C. D. Schimmelmann, a. d. Uckermark.
 S. A. Schmapfesser, a. Westphalen.
 J. J. Schmidt, a. d. Magdeburgisch.
 J. J. Schmidt, a. d. Hollsteinschen.
 J. Schneider, a. d. Halberstädtisch.
 J. S. Scholz, aus Schlesien.
 C. C. Scholz, a. d. Hollsteinschen.
 H. G. L. Schlacke, aus Pommern.
 H. G. C. Schommer, a. d. Hohenstein.
 G. A. Schäler, a. d. Bernigerödtisch.
 J. S. Schulze, a. d. Hollsteinschen.
 L. E. Schulze, aus der Prieignis.
 S. L. S. Schütze, a. d. Hollsteinschen.
 S. W. Sidow, aus Pommern.
 S. Sobereck, a. d. Hollsteinschen.
 S. S. Stubenraut, aus Dessau.
 J. E. Steinmetz, a. d. Jfenburgisch.
 G. W. Stockfisch, a. d. Mittelmark.
 J. S. Sturmans, aus der Mark.
 J. A. A. Tauscher, aus Magdeburg.
 J. P. Tiedeßel, aus Esthland.
 S. V. Tiemann, aus Westphalen.
 J. Timm, aus dem Hollsteinschen.
 T. Toosfen, a. d. Hollsteinschen.
 J. J. S. Traufetter, a. d. Hohenstein.
 A. T. Varenbogen, a. d. Mark.
 S. Venninghausen, a. d. Hollsteinsch.
 G. L. Vulpian, aus Hanau.
 J. A. Wagner, a. d. Hollsteinsch.
 A. L. Wardenburg, a. d. Hollstein.
 J. W. Weisler, a. d. Hollsteinschen.
 W. S. Weil, aus der Neumark.
 C. S. Werner, aus Schlesien.
 A. Wendi, aus Sachsen.
 J. E. Wenzelmann, aus Potsdam.
 J. B. Winkelker, aus Schlesien.
 H. G. Wenzken, a. d. Hollsteinschen.
 Wismann, aus Pommern.
 S. W. Wistinghausen, a. Westphalen.
 G. C. Witte, aus Berlin.
 J. C. S. Zedelius, a. d. Hollsteinschen.
 S. A. Zerin, aus Pommern.
 G. A. Zernoff, aus Pommern.
 T. Zvergius, a. dem Hollsteinschen.



- 9. 11. 1983

19. Mai 1986

22. Mai 1995

78 M 349

verschiedene Handsch.
Methoden

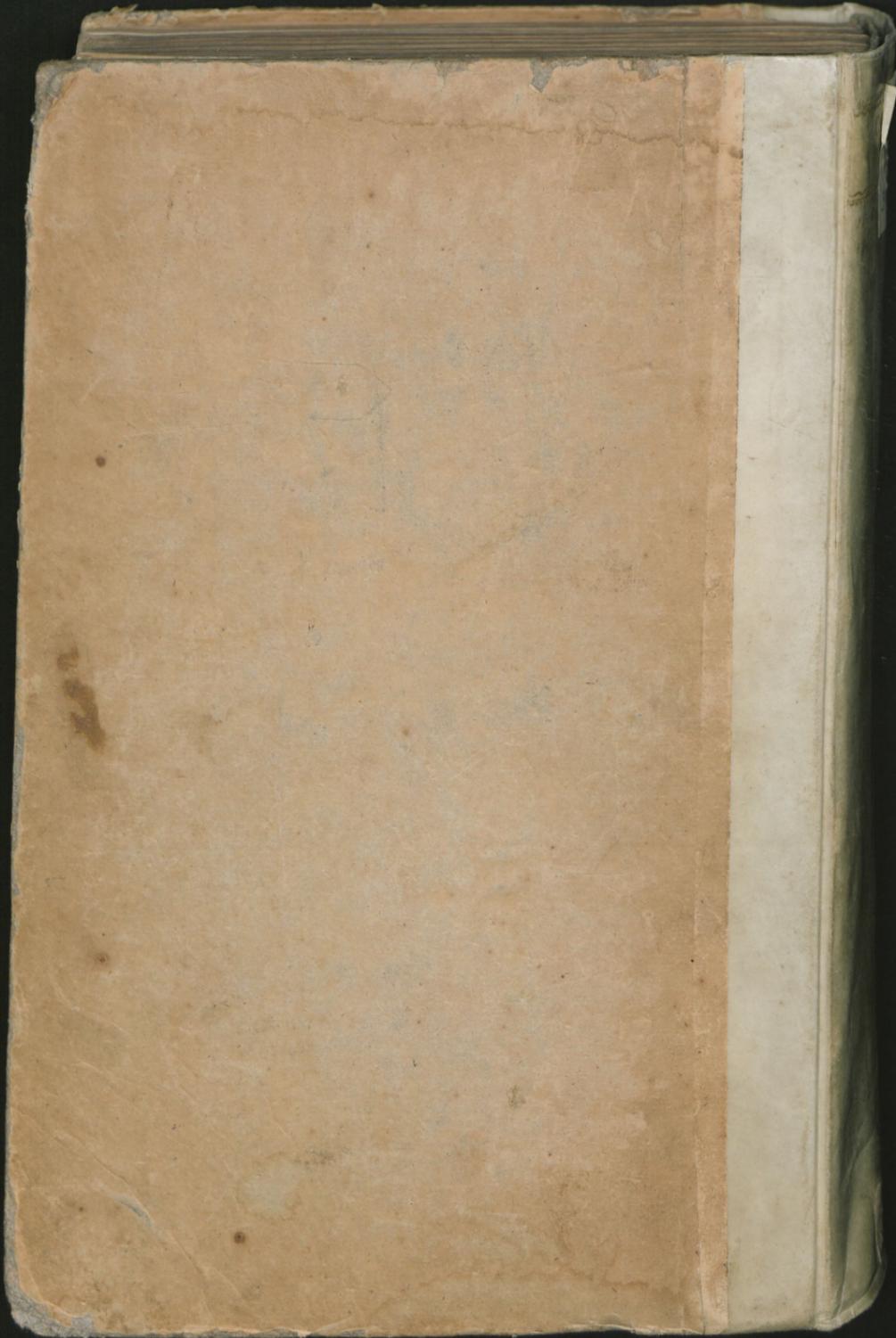


56 großer See
Handsch. offe

1077

23





Der
Durchlauchtigste Fürst und Herr,
S E R N

Franz Adolph,

Fürst zu Anhalt &c.

rückten,
nach siegreich geendigten Kriege,

mit
den unterhabenden Regimente,

den 3ten März 1763.
in Halle wieder ein.

Höchst Denselben

legten
unterbenannte allhier Studierende
ihre ehrsüchtigen Wünsche
unterthänigst zu Füßen.

Halle, den 19. März, 1763.

Gedruckt mit Handelschen Schriften.

